

DEINE BIKMO ALLGEMEINEN VERSICHERUNGSBEDINGUNGEN





Inhaltsverzeichnis

Danke, dass Sie Ihr Fahrrad bei uns versichern

Abschnitt A: Definitionen

Abschnitt B: Wie mache ich einen Anspruch geltend?

Abschnitt C: Wichtige Bedingungen

Abschnitt D: Wie Ihre Police funktioniert

Abschnitt E: Allgemeine Ausschlüsse

Modul 1a: Diebstahl - Wenn Ihr Fahrrad Zuhause gestohlen wird

Modul 1b: Diebstahl - Wenn Ihr Fahrrad außerhalb Ihres Hauses gestohlen wird

Modul 2: Unfallschaden – Falls Ihr Fahrrad versehentlich beschädigt wird

Modul 3: Vandalismus – Wenn Ihr Fahrrad böswillig beschädigt wird

Modul 4: Startgeldgebühren

Modul 5: Verschleiß

Abschnitt G: Wenn Sie eine Beschwerde haben

Bikmo Fahrradversicherung

Das Leben genießen, mehr Biken.



Danke, dass Sie Ihr Fahrrad bei uns versichern

Danke, dass Sie **uns Ihr Fahrrad** anvertraut haben.

Ihre Versicherungspolice besteht aus den folgenden Dokumenten

- Diesem Vertragstext
- **Ihr** Anhang zur Police (Versicherungsschein)
- Etwaige Nachträge oder besondere Bedingungen

Wenn **Sie** im Rahmen dieser Versicherung einen Anspruch geltend machen müssen, lesen Sie bitte den Abschnitt C: "Wie mache ich einen Anspruch geltend" in diesem Versicherungsvertrag.

Wer wir sind

Wenn **Sie** Fragen zu Ihrer Versicherung haben, Hilfe oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an die nachstehenden Kontaktdaten.

Bikmo

Bikmo ist die Versicherungsagentur für diese Police.

Sie können sich an Bikmo wenden, wenn **Sie Ihren** Vertrag ändern, kündigen oder einen Anspruch geltend machen möchten.

Deutschland: hallo@bikmo.de – Wann immer es Ihnen passt

Österreich: hallo@bikmo.at - Wann immer es Ihnen passt

Deutschland: +49 89 412 09560 - Montag – Freitag 9:00 bis 17:00 Uhr

Österreich: +43 720 230408 - Montag – Freitag 9:00 bis 17:00 Uhr

UNIQA

Die UNIQA Versicherung AG ist der Versicherer dieser Police. Registriert ist sie in Liechtenstein in der Austrasse 46, LI - 9490 Vaduz, Liechtenstein, unter Firmenbuchnummer: FL-0001.522.928 - 1.

UNIQA Versicherung AG wird von der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein beaufsichtigt.

Als Gegenleistung für die von **Ihnen** gezahlte Prämie verpflichtet sich UNIQA, **Sie** gemäß den in **Ihren** Versicherungsunterlagen festgelegten Bedingungen zu versichern.



Abschnitt A: Definitionen

Die nachstehend aufgeführten Wörter oder Ausdrücke haben an den Stellen, an denen sie in dieser Police erscheinen, die folgende Bedeutung und sind fett gedruckt.

Stehenlassen / Aufgabe

Wenn ein **Fahrrad** länger als 24 aufeinanderfolgende Stunden an einem Ort abgestellt wird, der nicht **Ihr Zuhause** ist. Dieser Zeitraum verlängert sich auf 7 aufeinanderfolgende Tage, wenn das Fahrrad sicher verschlossen und vollständig in einem Kraftfahrzeug oder Wohnwagen untergebracht ist und die üblichen Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden.

Verschleiß

Die allmähliche Verschlechterung durch normalen Gebrauch und den üblichen Alterungsprozess über die vom Hersteller angegebene technische Lebensdauer der Komponenten des Fahrrads, die die sichere Benutzung des Fahrrads gewährleisten.

Versicherungs- summe

Der im Versicherungsschein angegebene Höchstbetrag, den **wir** für **Ihr Fahrrad** oder **Zubehör** zahlen.

Zubehör

Zubehör, das zusätzlich zu den Originalspezifikationen des Herstellers an **Ihrem Fahrrad** angebracht oder befestigt ist und das für den Betrieb **Ihres** Fahrrads nicht von entscheidender Bedeutung ist, z. B. am Helm befestigte Fahrradkameras, Lampen, Gepäcktaschen, Fahrradwerkzeug, Schlösser und Fahrradanhänger.

Radsportbekleidung, Triathlonbekleidung, einschließlich Helme, Fahrrad-Körperschutz und Rucksäcke sind versichert und fallen unter diese Definition, sofern sie nicht älter als sieben Jahre sind.

Fahrradboxen sind versichert und fallen unter diese Definition.

Sport-Trackingcomputer und sportartspezifische GPS-Geräte sind versichert und fallen unter diese Definition, wenn sie zum Zeitpunkt des Vorfalls zur Aufzeichnung von Fahrdaten verwendet wurden

Mobiltelefone fallen nicht unter diese Definition.

Das Zubehör muss **Ihr** Eigentum sein oder **Sie** müssen rechtlich dafür verantwortlich sein.



Zugelassenes Schloss

1. Jedes Schloss, das zum Zeitpunkt des Kaufs mindestens 49 € gekostet hat und kein Zahlenschloss ist (also kein Schloss, das mit einem Drehknopf oder Zahlencode statt mit einem Schlüssel geöffnet wird).
2. Jedes andere spezifische Schloss, das von uns akzeptiert wurde und dem wir schriftlich zugestimmt haben

Schlösser, die nicht in der vorstehenden Liste erfasst sind, fallen nicht unter diese Definition eines **zugelassenen Schlosses**.

Wenn das **zugelassene Schloss** mit einem zusätzlichen Kabel ausgestattet ist, fällt das Kabel nicht unter diese Definition für ein **zugelassenes Schloss**.

Fahrrad

Jedes Fahrrad, elektrisch unterstützte Pedalfahrrad (EAPC), Dreirad, Handfahrrad, Tandem oder Liegerad, das aus Original- oder nachgerüsteten Teilen und Komponenten besteht, das **Ihr** Eigentum ist oder für das **Sie** rechtlich verantwortlich sind und das normalerweise bei **Ihnen zu Hause** aufbewahrt wird.

Ein elektrisch unterstütztes Tretfahrrad verfügt über Pedale für den Antrieb des Fahrrads, einen Elektromotor mit einer maximalen Dauer-Nennleistung von 250 Watt und eine elektrische Unterstützung, die bei Erreichen einer Geschwindigkeit von 25 km/h abgeschaltet wird.

Zusätzliche Teile und Komponenten, die zwischen verschiedenen **Fahrrädern** übertragen werden, fallen unter diese Definition, zum Beispiel Ersatz-Laufräder. Diese sind in die **Versicherungssumme** des **Fahrrads** einzubeziehen, an dem sie überwiegend verwendet werden.

Fahrradbox(en)

Sicheres Gepäck, das speziell für die Beförderung eines **Fahrrads** entwickelt wurde und **Ihr** Eigentum ist oder für das **Sie** rechtlich verantwortlich sind.

Fahrradabstellraum

Eine ortsfeste Fahrradabstellanlage, die

1. aus Metall oder Beton gebaut und mit einem Dach versehen ist; und
2. innen mit Stangen oder Fahrradhaltern ausgestattet ist; und
3. mit einem vandalismussicheren Schloss gesichert ist, für das nur befugte Benutzer einen Schlüssel, eine Zugangskarte oder einen individuellen PIN-Zugangscode mit mehr als 6 Ziffern besitzen, und
4. die gewerblich betrieben wird.

Eigentumsnachweis

Der Original-Kaufbeleg, aus dem das Datum, der gezahlte Preis, die Angaben zum **Fahrrad**, **Zubehör** und **zugelassenen Schloss**, der Name



und die Adresse des Verkäufers oder ein anderer Nachweis hervorgehen, der die Eigentumsverhältnisse zu **unserer** Zufriedenheit eindeutig belegt.

Selbstbehalt

Der in **Ihrem** Versicherungsschein ausgewiesene Betrag, den **Sie** zu tragen haben und der bei jedem gewährten Anspruch abgezogen wird oder von **Ihnen** zu zahlen ist.

Erzwungenes und gewaltsames Eindringen

Eindringen, nachgewiesen durch:

1. sichtbare Beschädigung der Gebäudesubstanz oder des Fahrzeugs an der Ein- oder Ausstiegsstelle; oder
2. sichtbare Schäden an einem **unbeweglichen Gegenstand** oder einem **zugelassenen Schloss**.

Geografisches Europa

Deckung für Schäden besteht nur in Ländern, welche sich vollständig im geografischen Europa, oder auf den Kanarischen Inseln, Zypern, Madeira oder auf den Azoren befinden.

Zur Klarheit: Russland inklusive dem Oblast Kaliningrad, Türkei und Kasachstan werden nicht als vollständig in Europa angesehen.

Zuhause

Der Ort, an dem das **Fahrrad** üblicherweise aufbewahrt wird, wie in **Ihrem** Versicherungsschein angegeben, d. h.:

1. **Ihre** private Wohnung an einem festen Standort; oder
2. eine abschließbare private Garage, ein Schuppen oder ein Nebengebäude mit vier sicheren Wänden und einem Dach, die/der sich innerhalb der Grenzen Ihres **privaten** Wohnanwesens befindet und nur von den Bewohnern **Ihres** privaten Wohnanwesens betreten werden kann; oder
3. ein Ferienhaus, eine Pension oder ein Hotel innerhalb der in **Ihrem** Versicherungsschein angegebenen geografischen Grenzen, in dem **Sie** sich bis zu 30 Tage aufhalten, oder
4. ein gemeinschaftlicher Hausflur, ein gemeinschaftlicher **Fahrradabstellraum**, ein gemeinschaftlicher Keller, eine Tiefgarage, ein Gemeinschaftsraum in einem Universitätswohnheim, ein Garten, Innenhof, Balkon oder ein gemeinschaftliches Nebengebäude innerhalb der Grenzen **Ihres** privaten Wohnanwesens, oder
5. ein **Fahrradabstellraum**, oder
6. ein anderer bestimmter Ort, dem **wir** schriftlich zugestimmt haben.

Bikmo Fahrradversicherung

Das Leben genießen, mehr Biken.



Unbeweglicher Gegenstand

Eines der folgenden Dinge:

1. ein stabiler Gegenstand, der in oder auf Beton, Stein, Metall, Ziegeln oder ähnlichem befestigt ist und der nicht mit dem Fahrrad gelöst, entfernt oder unter/über das **Fahrrad** gehoben werden kann, oder
2. ein für die Beförderung eines **Fahrrads** bestimmter Fahrradträger oder Dachträger für Kraftfahrzeuge, der gemäß den Empfehlungen des Herstellers sicher befestigt sein muss.
3. ein Fahrradträger für Wohnwagen oder Anhänger oder ein Dachträger, der für die Beförderung eines Fahrrads bestimmt ist und der gemäß den Empfehlungen des Herstellers sicher befestigt werden muss.

Versicherungs- nehmer

Die im Versicherungsschein genannte Person

Wir/uns/unser/ Versicherer

UNIQA Versicherung AG

Sie/Ihr(e)

Die im Versicherungsschein genannte Person oder Personen, die das **Fahrrad** mit Zustimmung des **Versicherungsnehmers** benutzen.



Abschnitt B: Wie mache ich einen Anspruch geltend?

Sie müssen so schnell wie möglich das Online-Antragsformular über **Ihr** Bikmo-Konto ausfüllen.

Sie müssen **Ihre** Antworten und alle von Ihnen vorgelegten Belege sorgfältig prüfen.

Für jeden Anspruch ist ein ausgefülltes und unterzeichnetes Antragsformular erforderlich.

Anspruchs-voraussetzungen

Sie müssen die in den folgenden Anspruchsvoraussetzungen genannten Verpflichtungen erfüllen.

Sie müssen:

1. **uns** so schnell wie möglich über alles informieren, was zu einem Anspruch aus dieser Police führen könnte;
2. wenn **Sie** glauben, dass eine Straftat begangen wurde, dies der Polizei melden und sich ein Aktenzeichen für die Straftat und die Anzeige geben lassen;
3. **uns** innerhalb von 28 Tagen, nachdem Sie **uns** einen Schadensfall oder ein Ereignis, das einen Anspruch begründen könnte, angezeigt haben, auf **Ihre** Kosten alle Informationen, einschließlich Eigentumsnachweis, zukommen lassen, die wir von Ihnen anfordern, und bei der Untersuchung **Ihres** Anspruchs im Rahmen dieser Police umfassend kooperieren;
4. nachweisen, dass der Verlust oder die Beschädigung eingetreten ist, einschließlich eindeutiger und unwiderlegbarer Beweise zur Begründung **Ihres** Anspruchs, und uns bei der Untersuchung Ihres Anspruchs in vollem Umfang unterstützen;
5. **uns** einen angemessenen Nachweis über den Wert aller von einem Schadensfall betroffenen Gegenstände erbringen;
6. uns nachweisen können, dass **Sie** die Bedingungen dieser Police vollständig eingehalten haben, einschließlich u.a. diejenigen, die sich auf die Sicherheit beziehen, und dass die Ursache des Verlusts oder Schadens, der Gegenstand des Anspruchs ist, nicht ausgeschlossen ist.



Wie mache ich einen Anspruch geltend

Sie müssen die Online-Schadenmeldung ausfüllen und alle damit zusammenhängenden Anweisungen befolgen.

Sie werden gebeten, Beweise für **Ihren** Anspruch vorzulegen, u.a. einen **Eigentumsnachweis**, Schadensnachweis, Anzeige und Aktenzeichen der Straftat, und nähere Angaben, u.a. ein Foto des Schlüssels, des **zugelassenen Schlosses** Ihres **Fahrrads**.

Wir können auch verlangen, dass **Sie** sich vor einer Schadenregulierung ausweisen.

Bitte beachten Sie, dass **wir** Ihren Anspruch ablehnen können, wenn **Sie uns** einen Schaden ohne triftigen Grund verspätet melden und diese Verspätung nachteilige Auswirkungen für **uns** hat.

Regulierungsmethode

Wir bezahlen die Reparatur oder die Kosten für die Wiederbeschaffung eines neuwertigen Fahrrads bis zur Höhe der zum Zeitpunkt des Vorfalls in Ihrem Versicherungsschein angegebenen **Versicherungssumme**. **Wir** behalten uns das Recht vor, einen Anbieter unserer Wahl für die Reparatur oder den Ersatz des **Fahrrads** zu benennen, der **uns** die Reparaturen oder den Ersatz direkt in Rechnung stellt, oder nach unserem Ermessen eine Barabfindung bis zur Versicherungssumme des Ersatzrads abzüglich der geltenden **Selbstbeteiligung** anzubieten.

Bergungsgut

Wir sind berechtigt, das **Fahrrad**, einschließlich gestohlener, wiederaufgefundener **Fahrräder** und **Zubehörteile**, die Gegenstand eines von **Ihnen** geltend gemachten Anspruchs sind, in Besitz zu nehmen und zu behalten und das Fahrrad als Bergungsgut zu behandeln und es auf jede **uns** geeignet erscheinende Weise zu veräußern. Alle Erlöse aus einer solchen Verwertung gehören **uns** und werden von **uns** zur Verrechnung mit dem Betrag einer an **Sie** geleisteten Zahlung verwendet.

Forderungsübergang

Falls ein Dritter für einen Anspruch teilweise oder vollständig haftet, können **wir unser** Recht auf Forderungsübergang ausüben.

Auf **unser** Ersuchen und auf unsere Kosten haben **Sie** zuzustimmen und **uns** zu gestatten, alle Handlungen vorzunehmen und Dinge zu tun, die für die Ausübung dieses Rechts notwendig oder angemessen sind.

Ohne **unsere** vorherige schriftliche Zustimmung dürfen **Sie** keine Maßnahmen ergreifen oder Vereinbarungen treffen, die **unsere** Rechte aus dieser Klausel schwächen oder aufheben könnten.

Bikmo Fahrradversicherung

Das Leben genießen, mehr Biken.



Wir tragen alle Kosten und Auslagen, die mit der Ausübung **unseres** Rechts auf Forderungsübergang verbunden sind.



Abschnitt C: Wichtige Bedingungen

Dieser Abschnitt informiert Sie über wichtige Bedingungen, denen Sie beim Abschluss dieser Versicherung zugestimmt haben und die für **Ihren** Versicherungsschutz von Bedeutung sind. Zum Beispiel, was passiert und wie sich ein Verstoß gegen Obliegenheiten, die in diesem Vertragstext festgelegt sind oder die wir Ihnen schriftlich mitgeteilt haben auf **Ihren** Versicherungsschutz auswirkt

Entspricht diese Versicherung Ihren Bedürfnissen?

Diese Police wird ohne Beratung verkauft. Bikmo gibt keine persönliche Empfehlung an Sie ab, ob diese Police **Ihren** Anforderungen und Bedürfnissen entspricht.

Sie müssen auf Grundlage der **Ihnen** zur Verfügung gestellten Informationen entscheiden, ob diese Police **Ihren** Anforderungen und Bedürfnissen entspricht.

Mit dem Abschluss dieser Versicherung verzichten **Sie** auf **Ihr** Recht auf Beratung und Dokumentation einer Empfehlung im Sinne des § 61 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) 2008 und akzeptieren, dass dies **Ihre** Möglichkeit, einen Schadenersatzanspruch gegen uns gemäß § 63 VVG 2008 geltend zu machen, beeinträchtigen kann.

Wir empfehlen **Ihnen**, Ihren Vertrag in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, um sicherzustellen, dass er weiterhin Ihren Anforderungen und Bedürfnissen entspricht.

Geänderte Umstände

Sie müssen **uns** unverzüglich in Kenntnis setzen, wenn sich die von **Ihnen** gemachten Angaben ändern.

Wenn **wir** über eine Änderung informiert werden, teilen **wir Ihnen** mit, ob sich dies auf **Ihren** Vertrag auswirkt. **Wir** können zum Beispiel **Ihren** Vertrag kündigen, die Vertragsbedingungen ändern oder eine zusätzliche Prämie für **Ihren** Vertrag verlangen.

Gefahrerhöhung

Sie oder ein für Sie handelnder Dritter dürfen die Gefahr ohne unsere Zustimmung nicht erhöhen. Unabhängig von **Ihrer** Absicht, die Gefahr zu erhöhen, müssen Sie **uns** über alle Änderungen unverzüglich informieren.

Betrug /
Arglistige
Täuschung

Wir können von diesem Vertrag zurücktreten und werden alle Ansprüche ablehnen, wenn **Sie** sich betrügerisch verhalten.

Wir können alle bis zum Wirksamwerden unserer Rücktrittserklärung gezahlten Prämien einbehalten.



Sorgfaltspflicht

Sie müssen alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um Diebstahl, Unfallschäden oder Vandalismus zu mindern oder zu verhindern, und unverzüglich geeignete, erforderliche Maßnahmen zur Schadensminderung ergreifen.

Bei Eintritt eines versicherten Ereignisses haben **Sie** dafür zu sorgen, dass der Schaden soweit wie möglich und **Ihnen** zumutbar vermieden oder gemindert wird.

Darüber hinaus müssen **Sie unsere** Anweisungen befolgen, soweit dies zumutbar ist, oder **unsere** Anweisungen einholen, sofern die Umstände dies zulassen.

Sie müssen **Ihr Fahrrad** und die Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihres Fahrrads (einschließlich **Ihres zugelassenen Schlosses**, in **Ihrem Zuhause** und an oder in **Ihrem** Fahrzeug) in einem guten Betriebszustand erhalten.

Sie müssen dafür Sorge tragen, dass Sie alle gesetzlichen Verpflichtungen und Vorschriften, die von gesetzlichen, behördlichen oder staatlichen Stellen auferlegt werden, sowie alle in diesem Versicherungsvertrag festgelegten Verpflichtungen einhalten.

Anwendbares Recht und Rechtsstreitigkeiten

Diese Versicherung unterliegt dem deutschen Recht. Streitigkeiten werden ausschließlich vor den Gerichten behandelt, die für **Ihren** Haupt- oder gewöhnlichen Wohnsitz zuständig sind.

Alternativ können Streitigkeiten vor den Gerichten in München ausgetragen werden.

Anzeigepflicht

Sie haben **uns** über gefahrerhebliche Umstände richtig, vollständig und rechtzeitig zu unterrichten.

Wenn **Sie Ihre** Anzeigepflicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzen, können **wir** vom Vertrag zurücktreten. Haben **Sie** fahrlässig gehandelt, können wir den Vertrag unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist kündigen.

Hat ein Dritter den Vertrag für **Sie** abgeschlossen, so sind bei der Beurteilung, ob eine Anzeigepflichtverletzung vorliegt, sowohl die Kenntnis und das arglistige Verhalten des Vertreters als auch das Ihre zu berücksichtigen.

Unser Rücktrittsrecht bei grober Fahrlässigkeit ist verwirkt, wenn **Sie** nachweisen können, dass **wir** den Vertrag ungeachtet der nicht angezeigten Informationen zu gleichen oder geänderten Bedingungen geschlossen hätten. Diese geänderten Bedingungen werden rückwirkend



angewandt, es sei denn, **Sie** haben die Pflichtverletzung nicht zu vertreten. In diesem Fall gelten sie für die laufende Versicherungsperiode und danach.

Führt die Änderung zu einer Prämienerrhöhung von mehr als 10 Prozent oder lehnen **wir** die Deckung des neu bekannt gegebenen Risikos ab, können **Sie Ihren** Vertrag innerhalb eines Monats nach **unserer** Bekanntgabe der Änderung fristlos kündigen.

Erhalten **wir** von **Ihrer** vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung der Anzeigepflicht Kenntnis, nachdem **Sie** einen Anspruch geltend gemacht haben, können **wir Ihren** Anspruch ablehnen, wenn **Ihre** Verletzung für den Eintritt oder die Feststellung des Versicherungsfalls oder für die Feststellung oder den Umfang **unserer** Haftung ursächlich ist.

Wenn **Sie** die Anzeigepflicht arglistig verletzt haben, werden **wir Ihren** Anspruch ablehnen.

Obliegenheits- verletzung

Damit dieser Versicherungsschutz wirksam ist, müssen **Sie** bestimmte Pflichten einhalten, die in diesem Versicherungsvertrag festgelegt sind oder **Ihnen** von **uns** schriftlich mitgeteilt wurden. Die Nichteinhaltung dieser Obliegenheiten kann schwerwiegende Auswirkungen auf **Ihren** Versicherungsschutz haben.

Wird **uns** bekannt, dass **Sie** vorsätzlich oder grob fahrlässig gegen eine der in diesem Versicherungsvertrag festgelegten oder **Ihnen** schriftlich mitgeteilten Pflichten verstoßen haben, können **wir Ihren** Vertrag innerhalb einer Frist von einem Monat, nachdem wir von dem Verstoß Kenntnis erlangt haben, fristlos kündigen.

Wir lehnen **Ihren** Anspruch ab, wenn **Sie** vorsätzlich gegen eine der festgelegten Pflichten verstoßen haben.

Wir können den Betrag, den **wir** in Bezug auf Ihren Anspruch zahlen, in einem der Schwere Ihres Verschuldens entsprechenden Verhältnis kürzen, wenn Sie eine oder mehrere Pflichten grob fahrlässig verletzt haben. Es obliegt **Ihnen** zu beweisen, dass **Sie** nicht grob fahrlässig gehandelt haben.

Unabhängig davon werden **wir** bei einem Anspruch leisten, sofern die Obliegenheitsverletzung(en) weder für den Eintritt oder die Feststellung des Anspruchs noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war(en) und Sie sich nicht arglistig gehandelt haben.

Herbeiführung von

Wir lehnen **Ihren** Anspruch ab, wenn **Sie** den Versicherungsfall vorsätzlich herbeigeführt haben.



Versicherungs-an-sprüchen	Wir kürzen die Leistung in einem der Schwere Ihres Verschuldens entsprechenden Verhältnis, wenn Sie den Versicherungsfall grob fahrlässig herbeigeführt haben.
Verjährungsfrist	Die Verjährungsfrist für diesen Vertrag beträgt drei Jahre. Wenn Sie Ihren Anspruch bereits bei uns angemeldet haben, ist die Verjährung gehemmt, bis Sie unsere Entscheidung in Textform erhalten haben.
Datenschutz	Die Datenschutzbestimmungen von Bikmo finden Sie hier . Die Datenschutzbestimmungen von UNIQA finden Sie hier .
Vertretung durch Dritte	Ein Dritter kann im Einvernehmen mit Bikmo als Vertreter eine Versicherung im Namen eines Versicherten abschließen. Der Versicherte muss dem Abschluss der Versicherung zustimmen und ist Inhaber der Rechte aus diesem Versicherungsvertrag, kann seine Rechte ohne Zustimmung des Versicherungsnehmers jedoch nur geltend machen und vor Gericht durchsetzen, wenn er im Besitz des Versicherungsscheins ist.

Abschnitt D: Wie Ihre Police funktioniert

In diesem Abschnitt werden **Ihre** Kündigungsrechte und andere nützliche Informationen erläutert.

Wann sind Sie versichert?

Wann beginnt Ihr Versicherungs-schutz?	Ihr Versicherungsschutz beginnt zu dem in Ihrem Versicherungsschein angegebenen Datum und Zeitpunkt. Wenn ein Unfallschaden, Diebstahl oder Verlust nachweislich vor dem Versicherungsbeginns eingetreten ist, wird Ihr Anspruch abgelehnt, und es erfolgt keine Beitragsrückerstattung.
Wann endet Ihr Versicherungs-schutz?	Ihr Versicherungsschutz endet zu dem in Ihrem Versicherungsschein angegebenen Datum und Zeitpunkt.



Automatische Verlängerung Ihrer Jahrespolice

Dies geschieht jedes Jahr, wenn die Verlängerung Ihrer Police ansteht

Wir setzen uns bis zu 30 Tage vor der jährlichen Verlängerung **Ihres** Vertrags mit **Ihnen** in Verbindung und teilen **Ihnen** mit, ob es Änderungen an **Ihrer** Prämie oder **Ihrem** Vertrag gibt.

Um die Fortführung des Versicherungsschutzes zu gewährleisten, verlängern **wir Ihnen** Vertrag automatisch, sofern **Sie** uns nichts anderes mitteilen. Sollte es uns nicht möglich sein, **Ihre** Versicherung automatisch zu verlängern, setzen **wir** uns vor dem Verlängerungsdatum mit **Ihnen** in Verbindung und fordern Sie auf, **Ihren** Vertrag auf anderem Wege zu verlängern.

Ihre Verlängerungsprämie wird mit der gleichen Zahlungsmethode eingezogen wie bei **Ihrem** ursprünglichen Abschluss.

Wenn **Sie Ihren** Vertrag nicht automatisch verlängern lassen möchten, setzen **Sie** sich bitte mit **uns** in Verbindung.

Wenn **Sie** nichts unternehmen, verlängert sich Ihr Vertrag automatisch um weitere 12 Monate.

Widerruf und Kündigung

Zum Widerruf Ihres Vertrags müssen Sie folgendes tun und wissen, was dann geschieht.

Wir hoffen, **Sie** sind mit dem Versicherungsschutz, den diese Police bietet, zufrieden. Wenn Sie jedoch nach dem Lesen des Versicherungsvertrags feststellen, dass diese Versicherung nicht **Ihren** Anforderungen entspricht, können **Sie** innerhalb von 14 Tagen ab Versicherungsbeginn schriftlich von dieser Versicherung zurücktreten und erhalten eine vollständige Prämienrückerstattung. **Wir** erstatten jedoch keine Prämie, wenn **Sie** einen Anspruch geltend gemacht haben.

Nach Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen können **Sie** oder **wir** diesen Vertrag unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen schriftlich kündigen. **Wir** erstatten **Ihnen** anteilig die Prämie für den verbleibenden Teil der Versicherungsdauer nach dem Tag des Wirksamwerdens der Kündigung, für den **Sie** bereits gezahlt haben. **Wir** erstatten jedoch keine Prämie, wenn **Sie** einen Anspruch geltend gemacht haben.

Wir sind nicht verpflichtet, die Verlängerung einer Versicherung zu akzeptieren, und können jedes Versicherungsdokument jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen schriftlich kündigen, wenn ein triftiger Grund dafür vorliegt. Eine Kündigungs-E-Mail wird an die von **Ihnen** angegebene E-Mail-Adresse gesendet.



Ein triftiger Grund kann unter anderem sein:

1. wenn **wir** einen begründeten Verdacht auf Betrug haben;
2. Nichtzahlung der Prämie;
3. Drohungen und beleidigendes Verhalten;
4. Nichtbeachtung der Versicherungsbedingungen;
5. wenn **Sie** nicht sorgfältig darauf geachtet haben, vollständige und richtige Antworten auf die von **uns** gestellten Fragen zu geben.

Wenn **unsere** Ermittlungen Beweise für einen Betrug oder eine schwerwiegende Verheimlichung ergeben, können **wir** den Vertrag fristlos kündigen und die Kündigung zum Datum des Betrugs oder zu dem Datum, an dem **Sie uns** unvollständige oder unrichtige Angaben gemacht haben, wirksam werden lassen, was dazu führen kann, dass **Ihr** Vertrag ab dem Datum des Versicherungsbeginns aufgehoben wird.

Wenn das versicherte **Fahrrad** gestohlen oder irreparabel beschädigt wird, haben **Sie** das Recht, den Vertrag zu kündigen. **Wir** haben Anspruch auf die anteilige Jahresprämie bis zu dem Zeitpunkt, an dem **wir** von dem Diebstahl oder der Beschädigung des **Fahrrads** Kenntnis erlangt haben.

Was passiert, wenn Sie nicht zahlen?

Bikmo-Verfahren bei Nichtzahlung

Ihre erste Prämienzahlung muss innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt **Ihrer** Versicherungsunterlagen erfolgen. Ist die erste Prämienzahlung nicht erfolgt, sind **wir** nicht zur Leistung im Rahmen dieses Vertrags verpflichtet, es sei denn, **Sie** haben die Nichtzahlung der Prämie nicht zu vertreten.

Wenn **wir** die fällige(n) Folgeprämie(n) nicht einziehen konnten, setzen **wir** uns über die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse mit **Ihnen** in Verbindung, um **Ihnen** die Möglichkeit zu geben, die Zahlungen zu leisten.

Wenn **Sie Ihre** Prämienrate(n) nicht innerhalb von 14 Tagen nach dieser Erinnerungs-E-Mail gezahlt haben, kündigen **wir** Ihren Vertrag zu dem Zeitpunkt, bis zu dem die Zahlung erfolgte.



Prämienanpassungen

Unsere Rechte zur Prämien-änderung

Wir überprüfen die Prämiensätze laufend auf Grundlage anerkannter versicherungsmathematischer Grundsätze.

Ändert sich der Prämiensatz, sind **wir** berechtigt, **Ihren** Preis entsprechend **unserer** letzten Einschätzung des Prämiensatzes zu Beginn jeder Versicherungsperiode zu ändern.

Wir werden Sie über eine bevorstehende Änderung unserer Prämiensätze mindestens einen Monat vor Inkrafttreten der Änderung informieren.

Erhöhen **wir Ihren** Preis, ohne gleichzeitig die Leistungen **Ihres** Vertrags entsprechend zu erweitern, können **Sie Ihren** Vertrag innerhalb eines Monats nach Erhalt unserer Mitteilung, jedoch nicht vor Inkrafttreten der Beitragsänderung, mit sofortiger Wirkung kündigen.

Das gleiche Recht können **Sie** ausüben, wenn **wir** die Leistungen **Ihres** Vertrages herabsetzen, ohne gleichzeitig **Ihren** Preis entsprechend zu senken.



Abschnitt E: Allgemeine Ausschlüsse

Die folgenden Bedingungen gelten für die gesamte Police.

Diese Versicherung deckt keine Schäden, Diebstähle, Vermögensverluste oder Haftpflichtkosten jeglicher Art, die direkt oder indirekt verursacht, mitverursacht wurden, durch oder infolge von:

Verwendung bei Veranstaltungen	Vorfälle, die sich ereignen, wenn Ihr Fahrrad bei einer Radsportveranstaltung benutzt wird, es sei denn, diese Deckung ist im Versicherungsschein aufgeführt und die Zusatzprämie wurde gezahlt. Dies gilt auch für Triathlons, Duathlons und Cyclo-Cross-Veranstaltungen, bei denen kein Massenstart für die Radfahrkomponente des Rennens vorgesehen ist.
Einsatz bei Massenstart-Wettbewerben	Vorfälle, die sich ereignen, wenn Ihr Fahrrad bei einem Wettbewerb mit Massenstart auf der Straße oder bei einem Wettbewerb, bei dem eine Höchstgeschwindigkeit erreicht werden soll, benutzt wird, es sei denn, diese Deckung ist im Versicherungsschein aufgeführt und die Zusatzprämie wurde bezahlt.
Radsportprofis	Radsportprofis, deren Auftrittshonorare bei Wettkämpfen mehr als 5000 € pro Jahr betragen, sind von dieser Versicherung ausgeschlossen.
Geschäftliche Nutzung	Diebstahl oder Beschädigung eines Fahrrads , das für gewerbliche oder geschäftliche Zwecke genutzt wird (mit Ausnahme des Arbeitswegs), es sei denn, diese Deckung ist im Versicherungsschein aufgeführt und die Zusatzprämie wurde bezahlt.
Gewerbliche Nutzung	Vorfälle, die sich ereignen, während das Fahrrad zur Vermietung, als Belohnung, für Kurierdienste oder die Beförderung von zahlenden Passagieren verwendet wird, es sei denn, diese Deckung ist im Versicherungsschein aufgeführt und die Zusatzprämie wurde bezahlt.
Elektrisch unterstützte Treträder, die vorgeschriebene Grenzwerte übersteigen	Keine Deckung besteht für elektrisch unterstützte Treträder, die in Ihrem Heimatland einer Regelung unterliegen. Zu der Regelung gehört u. a. die Überschreitung einer unterstützten Geschwindigkeit von 25 km/h, eine maximale Dauerleistung des Motors von mehr als 250 Watt, die Notwendigkeit einer unbegrenzten Haftpflichtversicherung oder das Erfordernis einer Fahrerlaubnis für Ihr Fahrrad .
Sanktionsklausel	Es besteht - unbeschadet der übrigen Vertragsbestimmungen - (Rück-)Versicherungsschutz nur, soweit und solange dem keine auf die



Vertragsparteien anwendbaren Wirtschafts-, Handels- oder Finanzsanktionen bzw. Embargos des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen (UN), der Europäischen Union (EU) oder der nationalen Gesetzgebung entgegenstehen. Dies gilt auch für Wirtschafts-, Handels- oder Finanzsanktionen bzw. Embargos, die durch die Vereinigten Staaten von Amerika oder andere Länder erlassen werden, soweit dem nicht Rechtsvorschriften der Europäischen Union (EU) oder lokale Rechtsvorschriften entgegenstehen.

Andere Ausschlüsse

1. Schadensfälle, die außerhalb der in **Ihrem** Versicherungsschein angegebenen territorialen Grenzen eintreten;
2. Diese Versicherung deckt keine Schäden oder Ansprüche, bei denen Sie Anspruch auf eine Zahlung aus einer anderen Versicherung hätten, wenn diese Police nicht bestünde;
3. Ungeklärter Verlust oder Schaden an **Ihrem Fahrrad** oder **Zubehör**;
4. Fehler oder Ausfall der digitalen Technologie;
5. Digitale Attacke oder Störung;
6. Unruhen, Krieg oder staatliche Maßnahmen;
7. Angedrohte oder tatsächliche Streiks, Arbeitskampfmaßnahmen oder Arbeitsrechtsstreitigkeiten;
8. Drohender oder tatsächlicher Terrorismus;
9. Nukleare Risiken oder Radioaktivität;
10. Biologische oder chemische Ursachen einschließlich übertragbarer Krankheiten;
11. Druckwellen von Objekten, die sich mit Überschallgeschwindigkeit bewegen;
12. Verwendung von Lösungsmitteln, Alkohol oder Drogen, ausgenommen solche, die von einem zugelassenen Arzt verschrieben wurden;
13. Beteiligung an einer strafbaren Handlung.



Modul 1a: Diebstahl - Wenn Ihr Fahrrad Zuhause gestohlen wird

Wenn **Sie** Abschnitt D: Wichtige Bedingungen beachtet haben und Versicherungsschutz für Diebstahl auf **Ihrem** Versicherungsschein angegeben ist, sind Sie bis zu der auf **Ihrem** Versicherungsschein angegebenen **Versicherungssumme** folgendermaßen versichert:

Was ist
versichert

1. Wenn **Ihr Fahrrad** aus **Ihrer** Privatwohnung gestohlen wird, ersetzen **wir** es, wenn die normalen Sicherheitsmaßnahmen vorhanden waren und es Beweise für ein **gewaltsames Eindringen** oder Verlassen gibt.
2. Wenn **Ihr Fahrrad** aus **Ihrer** abschließbaren Garage, Ihrem Schuppen oder Nebengebäude gestohlen wird, ersetzen **wir** es, wenn die normalen Sicherheitsvorkehrungen vorhanden waren und es Beweise für ein **gewaltsames Eindringen** oder Verlassen gibt.
3. Wenn **Ihr Fahrrad** aus einem Ferienhaus, einer Pension oder einem Hotel innerhalb der in Ihrem Versicherungsschein angegebenen geografischen Grenzen gestohlen wird, in dem **Sie** sich bis zu 30 Tage aufhalten, ersetzen **wir** es, wenn die normalen Sicherheitsmaßnahmen vorhanden waren und es Beweise für ein **gewaltsames Eindringen** oder Ausstieg gibt.
4. Wenn **Ihr Fahrrad** aus einem Gemeinschaftsflur, einem Garten, einem Innenhof oder Balkon, welche sich innerhalb der Grenzen Ihres privaten Wohnanwesens befindet, gestohlen wird, ersetzen **wir** es, wenn das **Fahrrad** mit einem **zugelassenen Schloss** durch den Rahmen an einem **unbeweglichen Gegenstand** gesichert war.
5. Wenn Ihr Fahrrad aus Gemeinschaftsfahrradabstellraum, einem Gemeinschaftskeller, einer Tiefgarage, einem Gemeinschaftsraum in einem Studentenwohnheim oder einem Gemeinschaftsnebengebäude gestohlen wird, das sich innerhalb der Grenzen Ihres privaten Wohnanwesens befindet, ersetzen **wir** es, wenn das **Fahrrad** mit einem **zugelassenen Schloss** durch den Rahmen an einem **unbeweglichen Gegenstand** gesichert war, oder wenn die Gemeinschaftsfläche versperrt und gesichert war und es einen Nachweis über einen gewaltsamen Ein- bzw. Austritt gibt.
6. Wenn **Ihr Fahrrad** aus einem **Fahrradschuppen** gestohlen wird, ersetzen **wir** es, wenn es mit einem **zugelassenen Schloss** durch den Rahmen an einem **unbeweglichen Gegenstand** angeschlossen war.
7. Wenn sich **Ihr Fahrrad** zum Zeitpunkt des Diebstahls unter **Ihrer** persönlichen Aufsicht befand, ersetzen **wir** es.
8. Wenn nur ein Teil oder Teile **Ihres Fahrrads** gestohlen wurden, ersetzen **wir** nur diesen Teil oder diese Teile.
9. **Sie** sind gegen den Diebstahl von **Zubehör** aus Ihrer Wohnung versichert.

Bikmo Fahrradversicherung

Das Leben genießen, mehr Biken.



Was ist nicht versichert

1. Es gelten die allgemeinen Ausschlüsse.
2. Die **Selbstbeteiligung**, die für diese Versicherung gilt.
3. **Fahrräder** oder **Zubehör**, für die Sie keinen **Eigentumsnachweis** erbringen können.
4. Diebstahl, wenn Sicherheitsvorrichtungen für Ihre **Wohnung**, wie z. B. Türschlösser, nicht in Betrieb sind.
5. Diebstahl aus der **Wohnung**, wenn dies nicht mit **gewaltsamem Eindringen** oder Ausstieg verbunden ist.
6. Jeder unerklärliche Diebstahl oder Verlust.



Modul 1b: Diebstahl - Wenn Ihr Fahrrad außerhalb Ihres Hauses gestohlen wird

Wenn **Sie** Abschnitt D: Wichtige Bedingungen beachtet haben und Versicherungsschutz für Diebstahl auf **Ihrem** Versicherungsschein angegeben ist, sind Sie bis zu der auf **Ihrem** Versicherungsschein angegebenen **Versicherungssumme** folgendermaßen versichert:

Was ist versichert

1. Wenn **Ihr Fahrrad** gestohlen wird, während es unter **Ihrer** persönlichen Aufsicht stand, werden **wir** es ersetzen.
2. Wenn **Ihr Fahrrad** gestohlen wird, während **Sie** nicht zu **Hause** sind und **Sie** es mit einem **zugelassenen Schloss** durch den Rahmen an einem **unbeweglichen Gegenstand** befestigt haben und das Fahrrad nicht **stehen- oder liegengelassen** wurde, werden wir es ersetzen.
3. Wenn die Nutzung bei Veranstaltungen oder Massenstart-Wettbewerben in **Ihrem** Versicherungsschein angegeben ist und die Zusatzprämie bezahlt wurde, leisten **wir** Ersatz, wenn **Ihr Fahrrad** aus der Wechselzone einer organisierten Radsportveranstaltung, eines Duathlons oder Triathlons, an der **Sie** teilnehmen, gestohlen wird.
4. Wenn **Ihr Fahrrad** aus dem Inneren eines Kraftfahrzeugs oder Wohnwagens gestohlen wird, ersetzen **wir** es, wenn sich Ihr Fahrrad vollständig im Fahrzeug oder Wohnwagen befand, die normalen Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden und es Beweise für ein **gewaltsames Eindringen** gibt.
5. Wenn **Ihr Fahrrad** gestohlen wird, während es sich auf einem Kraftfahrzeug oder Wohnwagen befindet, ersetzen **wir** es, wenn es mit einem **zugelassenen Schloss** durch den Rahmen hindurch an einem sicher montierten **Fahrradträger** gesichert war.
6. Wenn **Ihr Fahrrad** gestohlen wird, während es sich in der Obhut und unter der Kontrolle einer Fluggesellschaft, einer Bahngesellschaft oder eines Schifffahrtsunternehmens befindet, ersetzen **wir Ihr Fahrrad**.
7. Wenn nur ein Teil oder Teile **Ihres Fahrrads** gestohlen wurden, ersetzen **wir** nur diesen Teil oder diese Teile.
8. Wenn **Ihr Fahrradakku** gestohlen wird, der mit einem Schließmechanismus an **Ihrem Fahrrad** befestigt war, ersetzen wir den Akku.
9. **Sie** sind gegen den Diebstahl von **Zubehör** mit Ausnahme von **Fahrradboxen** versichert, wenn der Diebstahl eine direkte Folge **Ihrer** Nutzung des **Fahrrads** ist.
10. Sie sind gegen den Diebstahl Ihrer **Fahrradbox** versichert, wenn das **Fahrrad** zur gleichen Zeit und aus der gleichen Ursache gestohlen wurde.

Bikmo Fahrradversicherung

Das Leben genießen, mehr Biken.



Was ist nicht versichert

1. Es gelten die allgemeinen Ausschlüsse
2. Die **Selbstbeteiligung**, die für diese Versicherung gilt.
3. **Fahrräder** oder **Zubehör**, für die Sie keinen **Eigentumsnachweis** erbringen können.
4. Diebstahl nach **Stehen- oder Liegenlassen** oder unerklärlicher Diebstahl oder Verlust.
5. Diebstahl, bei dem kein Aktenzeichen angegeben werden kann.
6. Diebstahl von Batterien, die nicht an **Ihrem Fahrrad** angeschlossen sind.
7. Beschlagnahmung **Ihres Fahrrads** durch eine staatliche Stelle.
8. Diebstahl durch eine Person, der das **Fahrrad** anvertraut war.



Modul 2: Unfallschaden – Falls Ihr Fahrrad versehentlich beschädigt wird

Wenn **Sie** Abschnitt D: Wichtige Bedingungen beachtet haben und Versicherungsschutz für Unfallschäden auf **Ihrem** Versicherungsschein angegeben ist, sind **Sie** bis zu der auf **Ihrem** Versicherungsschein angegebenen **Versicherungssumme** folgendermaßen versichert.

Was ist versichert

1. **Wir** übernehmen die Reparaturkosten bis zur Höhe der **Versicherungssumme**, wenn **Ihr Fahrrad** durch einen Unfall beschädigt wird. Wenn **Ihr Fahrrad** nicht repariert werden kann, ersetzen **wir** es.
2. Wenn **Ihr Fahrrad** beschädigt wird, während es sich in der Obhut und unter der Kontrolle einer Fluggesellschaft, einer Bahngesellschaft oder eines Schifffahrtsunternehmens befindet, zahlen wir die Reparaturkosten bis zur Höhe der **Versicherungssumme**, wenn Sie eine **Fahrradbox** benutzt haben. Wenn **Ihr Fahrrad** nicht repariert werden kann, ersetzen **wir** es.
3. **Wir** zahlen die Reparaturkosten bis zur Höhe der **Versicherungssumme** für **Zubehörteile**, ausgenommen **Fahrradboxen**, wenn der Schaden eine direkte Folge **Ihrer** Benutzung **Ihres Fahrrads** ist. Wenn **Ihr Zubehör** nicht repariert werden kann, ersetzen **wir** es.
4. **Sie** sind gegen Unfallschäden an Ihrer **Fahrradbox** versichert, wenn das Fahrrad zur gleichen Zeit und durch die gleiche Ursache beschädigt wurde

Was ist nicht versichert

1. Es gelten die allgemeinen Ausschlüsse.
2. Die **Selbstbeteiligung**, die für diese Versicherung gilt.
3. **Fahrräder** oder **Zubehör**, für die **Sie** keinen **Eigentumsnachweis** erbringen können.
4. Unbeabsichtigte Schäden nach dem **Stehenlassen** des Fahrzeugs.
5. Schäden an Reifen, es sei denn, **Ihr Fahrrad** wurde gleichzeitig beschädigt.
6. Mechanische oder elektrische Pannen.
7. Verschlechterung von Batterien.
8. Schrammen, Kratzer, Dellen oder sonstige kosmetische Veränderungen, welche die Funktion des **Fahrrads** nicht beeinträchtigen.
9. Mängel oder Schäden an Ihrem **Fahrrad** oder **Zubehör**, die zu Beginn dieser Versicherung schon vorhanden waren.
10. Ansprüche, wenn das **Fahrrad** aufgrund eines Herstellungsfehlers beschädigt wurde, der noch von der Herstellergarantie gedeckt ist.
11. Verluste oder Schäden, die durch Verschleiß, Rost, Oxidation, Korrosion, Witterungseinflüsse, Frost, Insekten, Ungeziefer, Pilze, Haustiere, mangelnde oder schlechte Wartung oder eine allmählich auftretende Ursache eingetreten sind.



Modul 3: Vandalismus – Wenn Ihr Fahrrad böswillig beschädigt wird

Wenn **Sie** Abschnitt C: Wichtige Bedingungen beachtet haben und Versicherungsschutz für Vandalismusschäden auf **Ihrem** Versicherungsschein angegeben ist, sind **Sie** bis zu der auf **Ihrem** Versicherungsschein angegebenen **Versicherungssumme** folgendermaßen versichert.

Was ist versichert

1. **Wir** übernehmen die Reparaturkosten bis zur Höhe der **Versicherungssumme**, wenn **Ihr** Fahrrad von einem Dritten böswillig beschädigt wird. Wenn **Ihr Fahrrad** nicht repariert werden kann, ersetzen **wir** es.
2. **Wir** übernehmen die Reparaturkosten bis zur Höhe der **Versicherungssumme** für **Zubehörteile**, wenn diese von einem Dritten böswillig beschädigt wurden und wenn **Sie** sich nicht zu Hause aufhalten und der Schaden eine direkte Folge **Ihrer** Nutzung des **Fahrrads** ist. Wenn **Ihr Zubehör** nicht repariert werden kann, ersetzen **wir** es.

Was ist nicht versichert

1. Es gelten die allgemeinen Ausschlüsse.
2. Die **Selbstbeteiligung**, die für diese Versicherung gilt.
3. **Fahrräder** oder **Zubehör**, für die **Sie** keinen **Eigentumsnachweis** erbringen können.
4. Böswillige Beschädigung nach **Stehenlassen**.
5. Böswillige Beschädigung, wenn kein Aktenzeichen angegeben werden kann.
6. Beschädigung von Reifen, es sei denn, **Ihr Fahrrad** wurde gleichzeitig beschädigt.
7. Mechanische oder elektrische Pannen.
8. Verschlechterung von Batterien.
9. Schrammen, Kratzer, Dellen oder sonstige kosmetische Veränderungen, welche die Funktion des **Fahrrads** nicht beeinträchtigen.
10. Mängel oder Schäden an **Ihrem Fahrrad** oder **Zubehör**, die zu Beginn dieser Versicherung schon vorhanden waren.
11. Ansprüche, wenn das **Fahrrad** aufgrund eines Herstellungsfehlers beschädigt wurde, der noch von der Herstellergarantie gedeckt ist.
12. Verluste oder Schäden, die durch Verschleiß, Rost, Oxidation, Korrosion, Witterungseinflüsse, Frost, Insekten, Ungeziefer, Pilze, Haustiere, mangelnde oder schlechte Wartung oder eine allmählich auftretende Ursache eingetreten sind.



Modul 4: Startgeldgebühren

Wenn Sie Abschnitt D: Wichtige Bedingungen beachtet haben und der Versicherungsschutz für Startgeldgebühren auf **Ihrem** Versicherungsschein angegeben ist, sind **Sie** bis zu der auf Ihrem Versicherungsschein angegebenen **Versicherungssumme** folgendermaßen versichert.

Was ist versichert

1. **Wir** übernehmen die nicht erstattungsfähige Gebühr, die **Sie** für eine organisierte Radsportveranstaltung, einen Duathlon oder Triathlon gezahlt haben, an der **Sie** teilnehmen sollten, wenn **Sie** nicht mehr in der Lage sind, an der Veranstaltung teilzunehmen, und zwar als alleinige und unmittelbare Folge einer Ursache, die während des Versicherungszeitraums eintritt und auf die **Sie** keinerlei Einfluss haben.
2. Für diese Versicherungsleistung müssen **Sie** keine **Selbstbeteiligung** zahlen.

Was ist nicht versichert

1. Es gelten die allgemeinen Ausschlüsse für diese Versicherung.
2. Wenn der Organisator der Radsportveranstaltung **Ihnen Ihre** Gebühr zurückerstattet.
3. Jede Zahlung, die direkt oder indirekt auf einen finanziellen Ausfall oder finanzielle Schwierigkeiten des Veranstalters zurückzuführen ist.
4. Direkt oder indirekt aufgrund von schlechtem Wetter.
5. Für mehr als eine Rad-, Duathlon- oder Triathlon-Veranstaltung innerhalb eines Versicherungszeitraums.

Modul 5: Verschleiß

Wenn **Sie** Abschnitt C: „Wichtige Bedingungen“ berücksichtigt haben und der Schutz bei Verschleiß in **Ihrem** Anhang zur Police (Versicherungsschein) aufgeführt ist, sind **Sie** für Folgendes in Höhe des **Betrags versichert**, der auf **Ihrem** Versicherungsschein angegeben ist.

Was ist versichert

1. Wenn **Ihr Fahrrad** aufgrund von **Verschleiß** repariert werden muss, bezahlen **wir** Reparaturkosten bis in Höhe des in **Ihrem Versicherungsschein** genannten Betrags, einschließlich Arbeitsleistung. Die Reparatur muss von einem legitimen Fahrradhändler oder einer legitimen Reparaturwerkstatt vorgenommen und in Rechnung gestellt werden
2. Reparaturen aufgrund von **Verschleiß** versichern **wir** nur für die folgenden Fahrradteile:



Was ist nicht versichert

- Tretlager; Bremszug und -beläge; Kette und Kettenblätter; Scheibenbremsen; Gabel; Kassette; Lenkergriffe oder -bänder; Nabe; Pedale; Schalthebel; Federung; Räder, Felgen; oder Reifen und Schläuche.
3. Wenn die Batteriekapazität um mindestens 60 % abgenommen hat, bezahlen **wir** den Batterieaustausch.
 1. Es gelten die allgemeinen Ausschlüsse.
 2. Schäden, die den Gebrauch oder die Funktionalität **Ihres Fahrrads** nicht beeinträchtigen.
 3. Routinemäßige Wartungsarbeiten an **Ihrem Fahrrad**.
 4. Alle Forderungen in Bezug auf **Ihr Fahrrad**, wenn dieses vorsätzlich, fahrlässig, durch unsachgemäßen oder bewusst missbräuchlichen Gebrauch demoliert oder beschädigt wurde.
 5. Fehlerhafte oder ungewöhnliche Stromversorgung, Defekte an der externen Verdrahtung, Elektrokabeln oder Elektroverbindungen
 6. Reparaturen aufgrund von **Verschleiß**, die nicht von einem legitimen Fahrradhändler oder einer legitimen Reparaturwerkstatt vorgenommen wurden.
 7. Kosmetische Schäden, unter anderem Dellen, Kratzer, Lackabplatzer, Flecken, Rost oder Korrosion
 8. Mangelhaft oder unzureichend durchgeführte Arbeit zur Reinigung, Wartung und Reparatur **Ihres Fahrrads**.
 9. Versand- oder Transportkosten für **Verschleißschadensforderungen**.
 10. Demontage, Überführung, Umbau, erneuter Aufbau oder das Aufrüsten oder Anbringen von Zubehör.
 11. Nichtbeachtung der Anweisungen des Herstellers oder mangelnde Wartung **Ihres Fahrrads** gemäß den Anweisungen des Herstellers.
 12. Rückruf **Ihres Fahrrads** durch den Hersteller.
 13. Konstruktionsfehler des Produkts, die während der Herstellung entstanden sind; dies wird nach eigenem Ermessen des Administrators bestimmt.
 14. Kosten, die durch einen Wartungsvertrag, eine Garantie oder Gewährleistung abgedeckt sind, und/oder Kosten, die von einem solchen Wartungsvertrag, einer Garantie oder Gewährleistung abgezogen werden können oder für die der Hersteller oder Lieferant gemäß EU-Verbraucherschutzgesetzen verantwortlich ist.



Abschnitt F: Wenn Sie eine Beschwerde haben

Wir sind bestrebt, **Ihnen** bestmöglichen Service zu bieten. Wenn **Sie** jedoch Fragen oder Bedenken bezüglich dieser Versicherung oder der Bearbeitung eines Schadenfalles haben, sollten **Sie** das nachstehende Beschwerdeverfahren einhalten.

Der
Versicherungs-
vertrag, Service
und Ansprüche

Bikmo hat ein formelles Verfahren zur Bearbeitung **Ihrer** Beschwerden eingeführt. Wenn **Sie** mehr über das Verfahren erfahren möchten oder mit einem Aspekt dieses Versicherungsvertrags unzufrieden sind, wenden Sie sich bitte an die Versicherungsagentur:

Bikmo GmbH
c/o Kraftwerk,
Klepperstr. 19,
83026 Rosenheim
Deutschland
E-Mail: hallo@bikmo.de

Deutschland: +49 89 412 09560 - Montag – Freitag 9:00 bis 17:00 h

Österreich: +43 720 230408 - Montag – Freitag 9:00 bis 17:00 h

Wenn **Sie** weiterhin unzufrieden sind oder mit der von der Agentur angebotenen Lösung nicht zufrieden sind, können **Sie Ihre** Beschwerde an den Versicherungsombudsmann richten:

Versicherungsombudsmann e.V.
Postfach 08 06 32
10006 Berlin Internet: www.versicherungsombudsmann.de

Sie können **Ihre** Beschwerde auch online auf der Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> einreichen. **Ihre** Beschwerde wird dann über diese Plattform an den Versicherungsombudsmann weitergeleitet.

Ihr Recht, direkt den Rechtsweg zu beschreiten, wird durch die Nutzung des Beschwerdeverfahrens der Agentur oder die Kontaktaufnahme mit dem Ombudsmann nicht beeinträchtigt.

Darüber hinaus können **Sie** sich auch an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden und **Ihre** Beschwerde dort einreichen:

Finanzmarktaufsicht Liechtenstein
Landstraße 109, Postfach 279
9490 Vaduz
Liechtenstein
E-Mail: info@fma-li.li